



Ressort: Politik

Arbeitsmarkt, Produktivität, Löhne, die neue Vereinbarung

Roma, 25.11.2012 [ENA]

In diesen Tagen der Welt der Arbeit ist mit einer weiteren Aktualisierung der Regeln. Die Sozialpartner (ohne Zustimmung des CGIL), haben eine Vereinbarung über die Produktivität geneigt dezentralen Tarifverhandlungen Tier vor allem auf das Einkommen konzentriert begünstigen erreicht.

In Italien mit den nächsten nationalen Verträgen, könnte Beitragserhöhungen sogar niedriger IPCA Index (der Index der Verbraucherpreise auf die europäische Ebene, sondern bereinigte Ölpreise angepasst) sein. Dieser Index seit 2009 effektiv war die Referenz für die nationalen Verhandlungen über Arbeitsverträge. Mit dieser Vereinbarung, jedoch zwischen der Regierung und den Gewerkschaften, ohne jedoch der Zustimmung der CGIL, ein Teil der Erhöhung, wenn nicht die meisten von ihnen werden von der Erreichung der Ziele der Produktivität des Unternehmens oder eines Unternehmens in Frage kann.

Dieser neue Mechanismus löst einige Vorteile im Falle der Produktivität (Steuer mit einem Pauschalsatz von 10% in der gesetzlich festgelegten "mit 2,1 Mrd. Budget erwähnt), sondern ebenfalls löst einen Mechanismus des Ungleichgewichts zwischen dem Mindestlohn der Kategorien auf diese Weise nicht mehr für alle gleich sein. Ein weiterer Aspekt dieser Vereinbarung ist die Flexibilität, dass es in diesem Fall nicht zu interagieren eingehenden und ausgehenden ihnen, aber innerhalb der gleichen Arbeitsleistung berichtet.

In der Tat, sowohl die Unternehmen und die Gewerkschaften haben nun das Recht zu ändern oder neue Arbeitszeiten sowie Aufgaben und Verantwortlichkeiten des Arbeitnehmers mit der daraus folgenden Möglichkeit der Reduzierung der Gehälter für die professionelle Arbeit. Bis jetzt war dies nicht möglich, weil es durch Artikel 2103 des Bürgerlichen Gesetzbuches geschützt wurde. L 'Vereinbarung zwischen den Sozialpartnern, und darüber hinaus den Code mit einer gezielten Maßnahme sollte geändert haben, aber wenn dies geschieht, lässt die Blende entsprechend um die Möglichkeit einer rechtmäßigen Überwachung der Arbeitnehmer, die durch das Gesetz verboten war damit von 1970.

Am Ende des Jahres 2012 werden wir auch schaffen, der Unternehmen und Gewerkschaften, die Regeln für die Wahl der künftigen Gewerkschaftsvertreter mit den Grundprinzipien bereits mit Confindustria 28. Juni 2011 gegründet. Die Repräsentativität Kriterien nutzt sowohl die Anzahl der Stimmen von Arbeitern während der Wahlen erhalten und der RSU und der Anzahl der Teilnehmer, die Schwelle zu überwinden, um an den Verhandlungstisch zu beteiligen beträgt 5%. E 'in dieser Phase im Spiel selbst begann die Arbeit an der Reform des Gesetzes Fornero und ihre Auswirkungen auf die Beschäftigung und Renten.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

In diesem Zusammenhang ist die Absicht, Formen des Übergangs zwischen Jung und Alt, die letztere, wie die Anhebung des Rentenalters, sollte in das Spiel mit Teilzeitverträge teilnehmen und als Nachhilfelehrer fördern. Aber dafür brauchen wir eine finanzielle Abdeckung (beitragsunabhängige) entwickelt sich nicht von der zukünftigen Rente schmälern. Eine andere Hypothese ist die Einführung (obwohl Confindustria nicht ganz einig) eine Beteiligung Strategie mit azionarato Arbeiter.

In anderen Worten, Gewerkschaften und Unternehmen fordern die Regierung und das Parlament eine Stabilisierung der Missachtung der Produktivität Boni für Einkommen bis zu 40.000 ? brutto.

Sind erforderlich, um die Steuer-und Abgabenbelastung der Produktivität Boni angesichts reduzieren, dass die derzeitigen Steuersystems Fehlanreize Investitionen und assunioni.

Nationalen Tarifverhandlungen haben die Aufgabe, die Sicherheit der wirtschaftlichen und regulatorischen Bereichen, insbesondere, um die Kaufkraft der Löhne, ohne automatische Indexierung zu schützen, aber mit Anpassungen im Zusammenhang mit den realen wirtschaftlichen Dynamik.

Diese Vereinbarung bezieht sich auf die Verbesserung der Second-Level, um die Produktivität zu erhöhen.

Ein weiterer Punkt ist der Wert der Momente der Information und Konsultation mit Arbeitnehmern in Prozessen, um die Produktivität und Business Development zu erhöhen, Verbesserung Formen der Sozialhilfe Vertrag mit dem Steuern und Sozialabgaben und zum Nutzen von Zusatzrenten; incentivandoaltresi Der Anteil der Ehrenamtlichen.

Ein weiterer Aspekt ist, um die Vorteile der professionellen Techniken nutzen, die Integration von öffentlichen und privaten beruflichen Schulen der "Einführung der Unterweisung der Arbeitnehmer in Entlassungen.

In Bezug auf den Arbeitsmarkt sind die wichtigsten Neuerungen, die im Zusammenhang mit der Notwendigkeit einer sorgfältigen Überwachung der Auswirkungen der Reform Fornero, was geeignete Maßnahmen treffen können und helfen zu versöhnen Unternehmen und ältere Arbeitnehmer.

Das sind die Neuheiten dieser neuen Vereinbarung auf die Arbeitsproduktivität, die zwischen der Regierung und den Gewerkschaften gezogen.

[Bericht online lesen:](http://www.en-a.de/politik/arbeitsmarkt_produkivitaaet_loehne_die_neue_vereinbarun-53278/)

http://www.en-a.de/politik/arbeitsmarkt_produkivitaaet_loehne_die_neue_vereinbarun-53278/

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Antonio Tisi

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.